

# Förderschwerpunkt IT-Sicherheit für Kritische Infrastrukturen



Kritische Infrastrukturen bilden das Rückgrat moderner Industrienationen, sie gewährleisten die grundlegende Versorgung in vielen Bereichen, wie Energie, Informationstechnik und Kommunikation, Transport und Verkehr, Medien und Kultur oder Staat und Verwaltung.

Diese Infrastrukturen werden zunehmend von IT-Systemen gesteuert, die mit dem Internet verbunden sind. Damit ist ein Angriff von außen möglich und der Schutz vor Cyberangriffen zu einer neuen Herausforderung geworden.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert daher die Erforschung neuer Ansätze für die IT-Sicherheit in Kritischen Infrastrukturen durch 13 Verbundprojekte im Förderschwerpunkt IT-Sicherheit für Kritische Infrastrukturen (ITS|KRITIS).

Ziel ist es, schon heute zukunftsfähige Lösungen für morgen zu entwickeln und sowohl neue Ansätze zur Beurteilung von IT-Sicherheit als auch zur Erhöhung der IT-Sicherheit zu erforschen.

Nächste Veranstaltungen des Förderschwerpunktes ITS|KRITIS:

-  IT-Sicherheitsforum  
23.11.2016 im dbb forum  
Friedrichstraße 169, 10117 Berlin
-  Jahreskonferenz  
11.–12.10.2017 in der Kalkscheune  
Johannisstraße 2, 10117 Berlin

Weitere Informationen zum Förderschwerpunkt ITS|KRITIS und den Verbundprojekten finden Sie auf der Plattform

<https://www.itskritis.de>



oder unter Twitter

<https://twitter.com/itskritis>



Diese Broschüre wurde erstellt von  
VeSiKi für ITS|KRITIS

Universität der Bundeswehr München  
Prof. Dr. Ulrike Lechner und Dr. Steffi Rudel  
Werner-Heisenberg-Weg 39  
85577 Neubiberg  
Tel: +49 89 6004-2504 / -2207  
Mail: [info@vesiki.de](mailto:info@vesiki.de)



Gefördert vom



# DIE 13 VERBUNDPROJEKTE



**AQUA-IT-Lab**

Entwicklung von Lösungsansätzen zum Schutz vor Cyber-Angriffen für kleine und mittlere Betreiber von Kritischen Infrastrukturen am Beispiel der Wasserversorgung.



**Cyber-Safe**

Erhöhung der IT-Sicherheit von Verkehrsleitzentralen und Schutz vor Cyber-Angriffen.



**INDI**

Erforschung einer neuartigen Technologie zur Erkennung und Eindämmung von Cyber-Angriffen in Industrienetzwerken.



**ITS.APT**

Erweiterung klassischer Testmethoden für die Bewertung der IT-Sicherheit durch Einbeziehen des Sicherheitsbewusstseins des Benutzers.



**MoSaIK**

Methoden für eine effiziente Risikoanalyse Kritischer Infrastrukturen und die Bewertung ihres Sicherheitsniveaus.

**PREVENT**

**PREVENT**

Konzeption, Entwicklung und Implementation einer in Rechenzentren integrierbaren Software für präventives Risiko- und Krisenmanagement.



**PortSec-2**

Erforschung eines systematischen und umfassenden IT-Risikomanagements in der Hafentelematik.



**RiskViz**

Entwicklung einer Suchmaschine zum Auffinden industrieller Kontrollsysteme (ICS) und zur Bewertung der Risiken.

**SecMaaS**

**SecMaaS**

Erarbeitung von Lösungswegen für die Gewährleistung von IT-Sicherheit in der öffentlichen Verwaltung.

**SICIA**

**SICIA**

Entwicklung eines neuartigen Verfahrens zur Ermittlung des Ist-Zustandes der IT-Sicherheit bis auf die Geräteebene.



**SIDATE**

Konzepte und Werkzeuge für eine schnelle Einschätzung und Verbesserung des vorhandenen Sicherheitsniveaus besonders für kleine und mittlere Energienetzbetreiber.

**SURF**

**SURF**

Entwicklung einer ganzheitlichen Lösung zur Verbesserung der Schutzsysteme für Kritische Infrastrukturen.



**VeSiKi**

Wissenschaftliches Begleitforschungsprojekt des Förderschwerpunktes IT-Sicherheit für Kritische Infrastrukturen.